

Der Plan ist übererfüllt

Zehn Jahre Therme | Zum runden Jubiläum konnte die Therme Laa eine Erfolgsbilanz ziehen: 3,5 Mio. Gäste besuchten die Tagestherme, 400.000 nächtigten im Thermenhotel.

Von Michael Pfabigan

LAA | „Mir ist heute wesentlich angenehmer und wohler, als es vor zehn Jahren der Fall war!“ Entspannt zog Landeshauptmann Erwin Pröll anlässlich des ersten runden Jubiläums der Therme Laa seine Bilanz: Denn die Entscheidung für die Therme, an der lange Zeit toten Grenze, war eine riskante gewesen. Riskant für die Gemeinde und das Land, riskant für die Banken und riskant für die VAMED als Betreiber und Errichter. 300.000 Thermengäste hatte man sich damals jährlich erwartet, eine Vorgabe, die übererfüllt wurde. „Die Therme ist ein touristischer Leitbetrieb geworden, ein Vorzeigeprojekt für andere Regionen“, sagt Pröll. Die Therme habe nicht nur Arbeitsplätze in die strukturschwache Region gebracht, die Zahl der Übernachtungen in der Region ist seither explodiert, ein ganzer Schwall an Investitionen rund um die Therme wurde indiziert.

Jnd: Die Abwanderung aus der Region wurde gestoppt.

„Hier sieht man, was möglich ist, wenn in einem peripheren Ort investiert wird und was man mit entsprechender Unterstützung aus dem Boden stampfen kann“, ist auch Bürgermeister Manfred Fass froh, dass die ersten, harten Jahre nach den Probebohrungen vor mehr als 20



Gemeinsames Kuchenanschneiden: Bürgermeister Manfred Fass, Landeshauptmann Erwin Pröll und VAMED-Geschäftsführer Ernst Wastler.

Foto: Ingrid Fröschl-Wendt

Jahren vorbei sind: „Die ersten 10 Jahre waren ein dornenvoller Weg!“, kann er heute darüber lachen und ist stolz darauf, was aus der Therme und seiner Stadt geworden ist: „Man kann Laa nicht mehr übersehen. Früher kannte man die Stadt nur aus dem Kreuzworträtsel!“ Das Selbstbewusstsein der Bürger sei gestiegen, möglich war alles

nur, weil die Region zusammengehalten hatte. Zufrieden ist auch VAMED-Geschäftsführer Ernst Wastler, der schon neue Ziele ausgibt: Die Therme ist in NÖ Nummer 2 bei den Top-Ausflugszielen. Nur das Stift Melk ist knapp vor Laa. „Wir werden daran arbeiten, dass wir Erste werden!“, kündigte er selbstbewusst an.

Die Therme Laa

○ Ab 1995 werden in Laa Probebohrungen nach Thermalwasser gemacht, das Projekt Therme hängt lange in der Luft, bis sich die VAMED als Partner findet.

○ 2002: Die Tagestherme Laa wird eröffnet. Man erwartet sich 620 Gäste täglich - die Planungen werden übererfüllt. Die Therme Laa lockte seither 3,5 Mio. Tagesgäste nach Laa.

○ 2005: Das „Therme Laa - Hotel und Spa****“ eröffnet. Seit der Eröffnung haben rund 400.000 Gäste im Thermenhotel genächtigt.

○ 2010 wird die erste österreichische Textilsauna eröffnet, 2011 wird das Gesundheitszentrum Vitality Med geschaffen.

○ Zukunft: Auf tschechischer Seite wächst ein neues Thermenzentrum. Die VAMED wird die Angebote und die Preisstruktur des neuen Mitbewerbers analysieren und entsprechend reagieren. Nicht, indem man die Angebote kopiert, sondern indem Lücken im Angebot besetzt werden.

○ Mitarbeiter: Von ursprünglich 85 wuchs die Zahl auf 211 Mitarbeiter, 16 % von ihnen kommen aus Tschechien.